

verfluchten vnd verdammten Menschē
begegnet? Fürwar/ w3 ich red/höre/
sehe/versuche oder empfinde/d3 dienet
mir alles zum fluch vnd schande.

Der Bischoff Bergerius beant-
wort ihn/vnd sagte: Ach allerliebster
Herz Francisce/was habt jr doch für
ursach/darumb ihr so gar nichts auff
die Barmherzigkeit vnd Gnade
Gottes hoffen könnet oder sollet?
Ist nicht Gott der/ der in die Hölle
hinunter/ aber widerumb herauff
führet? Sehet doch an den Prophe-
ten David: der/ ob er wol biß in den
Tod vnd die Hölle hinunter kommē
war/bate er doch Gott mit seufften
vnd trähern/das er ihm einen neuen
gewissen Geist verleihen wolte.

1. Sam. 2
v. 6.

Psalm. 78
v. 12.

Hierauff sagt Franciscus: Ja/
David ist allezeit der Auserwehlten
einer/vnd Gott z angenehmer gewe-
sen: vnd wiewol er schwerlich gefallen/
so ist doch der Geist Gottes niema-
len gantzlich von im gewichē. So bat
er

er